

**GRUND- UND OBERSCHULE
FRIEDRICHSEHN**

„Wir wachsen zusammen!“



Unterricht von Jahrgang 1 bis 10!

WIR STELLEN UNS VOR!





Mehr Informationen unter www.gobs-friedrichsfeh.de



WILLKOMMEN
स्वागत
欢迎 BIENVENIDA
WELCOME
BIENVENUE ようこそ
добро пожаловать
ترحيب BEM-VINDO

**DIE SCHULZEIT GIBT
EINEM KEINER WIEDER.**

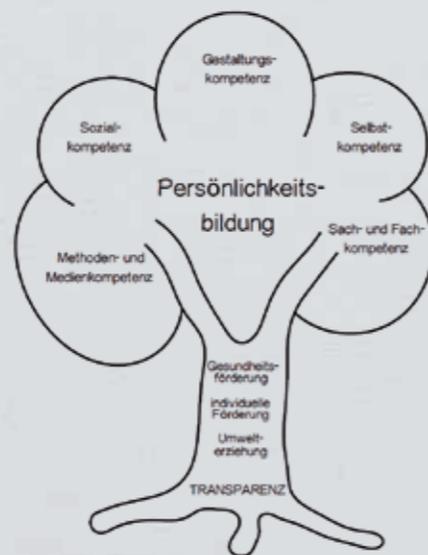


Inhalt

- 4 Unser Leitbild
- 5 Porträt
- 7 Digitale Medien
- 8 Schulsozialarbeit und Beratung
- 9 Begabtenförderung
- 10 Schulbegleithunde
- 11 Ganztagsangebot – KUNO
- 12 Mathematik
- 13 Musik
- 14 Technik und Digitalisierung
- 16 Umweltschule
- 17 Inklusion
- 18 Religion
- 19 Französisch
- 20 Partizipation
- 21 Präventionsarbeit
- 22 Hauswirtschaft
- 23 Naturwissenschaften
- 24 Sportfreundliche Schule
- 25 Deutsch als Zweitsprache
- 26 Theater AG
- 27 Berufsorientierung



Wir wachsen zusammen!



Unser Leitbild

"Wir wachsen zusammen!"

ist das Motto des Schulprogramms und unser Leitbild. Im Verlauf des gesamten Schuljahres gibt es verschiedene Projekte, in denen dieses Motto gelebt wird. Zu Beginn des Jahres findet ein gemeinsamer Schulhof-Aktionstag statt, an dem Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte gemeinsam das Schulgelände vom Winterschlaf befreien. Anfang März bereiten Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften einen „Wir wachsen-Tag“ in Form eines ganztägigen Projekttages vor, der jahrgangsübergreifend stattfindet. Dabei werden die Jahrgänge miteinander so kombiniert, dass ein gemeinsames Lernen/Wachsen von „Groß und Klein“ ermöglicht wird. Ängste vor den Großen und Kleinen sollen überwunden werden; Brücken zwischen den Jahrgängen sollen

gebaut und erweitert werden. Im Mai stellt sich die Schule an ihrem Tag „GOBS öffnet die Türen“ der Öffentlichkeit vor und hält ein buntes Programm für die kommenden 1. und 5. Klassen bereit.

Kurz vor den Sommerferien findet alljährlich eine jahrgangsübergreifende Projektwoche statt, in der die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, sich eine Woche mit einem von ihnen gewählten Thema in oder außerhalb der Schule zu beschäftigen und über sich hinauszuwachsen. Das Angebot der Projekte umfasst ein bemerkenswert breites Spektrum von Crashkursen in verschiedenen Fächern, Kochkursen, sportlichen Aktivitäten innerhalb und außerhalb der Schule bis hin zu Ganztageswanderungen und Exkursionen über alle Jahrgänge hinweg.

Die ersten stürmischen Herbsttage werden alljährlich eingeläutet mit einem Vorlesetag, an dem Große für Kleine lesen. Grundschülerinnen und -schüler sind „die Großen“ und bereiten Lesepräsentationen für jüngere Mitschülerinnen – und schüler vor und lesen in den umliegenden Kindergärten den zukünftigen ABC-Schützen vor.

Jedes Jahr zur Weihnachtszeit findet an der GOBS Friedrichsfehn eine schulweite, öffentliche Veranstaltung statt. In jedem geraden Kalenderjahr öffnen sich die Türen für eine große Weihnachtsfeier, die in ihrem Angebot und ihrer Atmosphäre einem Basar ähnelt. Seit 2016 findet in den ungeraden Jahren ein Weihnachtsforum mit Musik, Theater und Tanz mit Beteiligten aus allen Altersstufen der Schule statt. Besondere Höhepunkte für unsere Schülerinnen und Schüler sind die Fahrten nach Frankreich im Jahrgang 9, der Austausch mit der niederländischen Partnerschule für die Jahrgänge 4 oder auch die Abschlussfahrten der Jahrgänge 10 sowie die Ski-Fahrt für die 9. und 10. Klassen im Januar. Darüber hinaus werden zahlreiche Exkursionen jahrgangsübergreifend organisiert, um mit den Schülerinnen und Schülern der GOBS Friedrichsfehn vielfältige außerunterrichtliche Lernräume zu nutzen.

Als vom Kultusministerium prämierte sportfreundliche Schule und zugleich Umweltschule ergeben sich viele weitere Projekte; stellvertretend sei hier die Teilnahme an überregionalen Fußball-, Handball- und Basketballwettbewerben sowie zahlreiche Kooperationen, unter anderem mit den EWE-Baskets oder die Ausbildung von Umweltwächtern in Kooperation mit dem Umweltzentrum Ammerland genannt.

Viele dieser Projekte werden vom Förderverein der GOBS unterstützt und belasten so die Haushalten nur minimal.



Damit auch die Persönlichkeit in Bezug auf Selbstvertrauen, Verantwortung und Hilfsbereitschaft wachsen kann übernehmen Schülerinnen und Schüler der höheren Jahrgänge Pausenaufsichten als Pausenlotsen, lassen sich als Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter ausbilden und werden zu Streitschlichterinnen und Streitschlichtern qualifiziert.



Unsere Auszeichnungen: Darauf sind wir stolz!

Eine Schule für Ihr Kind? Nein, DIE Schule für Ihr Kind!

Über dem Eingang der Schule stehen in großen bunten Buchstaben bereits die Worte „Grund- und Oberschule Friedrichsfehn“ geschrieben. Einzigartig in der Region Ammerland und Oldenburg werden hier Schülerinnen und Schüler von der ersten bis zur zehnten Klasse unterrichtet. An drei Tagen (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag) wird die Schule im Ganztagsbetrieb geführt, aufgrund der hohen Attraktivität des Ganztagsangebotes ab dem Schuljahr 2021/2022 auch am Montag.

Gemeinsam besuchen hier etwa 570 Schülerinnen und Schüler die Friedrichsfehner Bildungseinrichtung. Während die Jahrgänge 1 bis 4 drei- und zum Teil vierzünftig geführt werden, werden die Jahrgänge 5 bis 10 jeweils in zwei Klassen unterrichtet.

Ein besonderes Augenmerk liegt in allen Klassen auf einer engen Abstimmung in Parallelteams der Lehrkräfte und dem Angebot von Arbeitsgemeinschaften im Bereich Sport, Kunst, Umwelt, Technik, Naturwissenschaften, Gesundheit und Ernährung, Sanitätsdienst sowie Sprachen. Das Ganztagsangebot „KUNO“ in den Jahrgängen 1 bis 4 bietet ein flexibles und abwechslungsreiches Nachmittagsangebot, das die Interessen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler, die das Angebot regelmäßig evaluieren, berücksichtigt.

In den Jahrgängen 1 bis 6 findet der Unterricht ausschließlich im Klassenverband statt. An der GOBS Friedrichsfehn wird gegenwärtig in den Jahrgängen 5 und 6 nach den curricularen Vorgaben der Realschule bzw. Oberschule unterrichtet. Ab Jahrgang 7 lernen die Schülerinnen und Schüler in den Kernfächern Deutsch, Mathematik und Englisch auf zwei

unterschiedlichen Niveaustufen und bearbeiten Aufgaben aus dem Realschul- oder Hauptschulbereich. Ab Jahrgang 9 wird ein naturwissenschaftliches Fach – derzeit Chemie – ebenfalls dem jeweiligen Niveau entsprechend unterrichtet. An der GOBS Friedrichsfehn können die Schülerinnen und Schüler folgende Abschlüsse erreichen:

- **Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder 10**
- **Realschulabschluss**
- **Erweiterter Realschulabschluss mit Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe**

Bisher wurden in den vergangenen Jahren ausnahmslos alle Schulabgänger und -abgängerinnen an weiterführende Schulen bzw. in Ausbildungsplätze vermittelt. Mehr als die Hälfte erreicht die Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe. Viele ehemalige Schülerinnen und Schüler halten auch heute noch den Kontakt zur GOBS Friedrichsfehn und untereinander.

Lernzuwachs und Entwicklung der eigenen Persönlichkeit

Das **Alleinstellungsmerkmal** der GOBS Friedrichsfehn liegt in der Überzeugung, Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 1 bis 10 zusammenwachsen zu lassen. Dabei werden ihnen ihre eigenen Fähigkeiten und Neigungen zugestanden. Durch gemeinsames Lernen in heterogenen und teilweise jahrgangsübergreifenden Gruppen profitieren die Schülerinnen und Schüler in vielerlei Hinsicht. Sie erfahren das Lernen als gemeinsamen Prozess und übernehmen Verantwortung. Dabei entdecken sie ihr eigenes Potenzial im Rahmen ihres Leistungsvermögens und profitieren von der Zusammenarbeit mit Gleichaltrigen aber eben auch mit Jüngeren oder Älteren.

Digitale Medien

Bewährtes Lernkonzept trifft moderne Technik – wir übernehmen Verantwortung.

An der Grund- und Oberschule Friedrichsfehn wird durch ein fächerübergreifendes Medienkonzept die Unterrichtsqualität verbessert und die Schule zukunftsorientiert weiterentwickelt. Der Gebrauch von digitalen Medien gehört an der GOBS Friedrichsfehn immer mehr zum täglichen Unterrichtsgeschehen. Die schuleigenen iPads, PCs, Laptops und digitalen Tafeln eröffnen im Sinne eines riesigen Werkzeugkoffers vielfältige Möglichkeiten der Wissensvermittlung und -aneignung und der Zusammenarbeit im Klassen-



When the wind of change blows, some people build walls, others build windmills.

(Chinesische Weisheit)

verbund. Die Schülerinnen und Schüler können beispielsweise über die Endgeräte online recherchieren, über Apps wie Padlet die Ergebnisse ihrer Recherche innerhalb einer Gruppenarbeit zusammentragen und direkt für die gesamte Klasse verfügbar machen, vernetzt und zeitgleich an einem gemeinsamen Dokument arbeiten oder über QR-Codes vertiefende Inhalte zusätzlich zu einem analogen Plakat bereitstellen. Dabei eignen sich die Schülerinnen und Schüler neben einer selbstständigen und kooperativen Arbeitsweise unterschiedliche Medienkompetenzen an, wie beispielsweise das Erstellen eigener Filme



Ein Portrait der
GOBS Friedrichsfehn

oder Quizzes, die Erschließung und Bewertung verschiedener Quellen oder die Dokumentation von Experimenten über Fotos und Notizen.

Da die Digitalität in unserer Gesellschaft weit fortgeschritten ist und bereits ab dem Kindesalter alle in irgendeiner Form betrifft, ist ein verantwortungsbewusster und reflektierter Umgang mit digitalen Medien essenziell. Es gehört daher zur Aufgabe der Schule, Schülerinnen und Schülern bei der Entwicklung der dafür erforderlichen Medienkompetenzen zu unterstützen.

Mithilfe eines umfangreichen Medienkonzepts wird eine ganzheitliche Lernumgebung geschaffen, ohne dass digitale Angebote den Alltag und die Aufmerksamkeit der Schülerinnen und Schüler bestimmen.

Schulsozialarbeit und Beratung

Seit dem 2017 beschäftigt die Grund- und Oberschule Friedrichsfehn Katja Vogt als Diplom-Sozialpädagogin und Schulmediatorin für den Bereich der schulischen Sozialarbeit und Beratung in den Arbeitsschwerpunkten Streit- und Konfliktschlichtung/Mediation, Prävention, Sozialkompetenztraining, Krisenintervention, Berufsorientierung und Ganztage. Sie steht darüber hinaus natürlich auch zur Klärung schulischer Probleme jeglicher Art zur Verfügung. Unterstützt wird sie dabei von Nico Canino, Beratungslehrer.

Die Arbeit ist vertraulich und an die Schweigepflicht gebunden, sie orientiert sich dabei an den Bedürfnissen der Schüler und Schülerinnen, sie ist geprägt von Freiwilligkeit und hat einen präventiven Charakter.



”

Es ist normal, verschieden zu sein.
(Richard von Weizsäcker (1993))

”

Hier werden Sie geholfen!
(Verona Poth)

Im Sinne „eines gelingenden Miteinanders“ können alle Schüler und Schülerinnen erfahren, dass sie auch mit ihren Sorgen und Nöten ernst genommen werden und Ansprechpartner in ihrer Schule finden.

Begabtenförderung

Schule ist durch die Verschiedenartigkeit und Vielfalt ihrer Schülerinnen und Schüler geprägt. Das Leitziel unserer Schule ist die „Persönlichkeitsbildung“ jedes einzelnen Kindes. Dies geschieht in der Förderung von Schwächen wie aber auch in der Förderung von besonderen Begabungen und Interessen.

Die Kompetenzerfahrung in ausgewählten geforderten Bereichen sowie eine Entfaltung im persönlichen, sozialen und fachlichen Sinne sollen die Kinder in ihrem Selbstwertgefühl bzw. in ihrem Selbstkonzept stärken.

Neben der differenzierten Förderung im Unterricht finden zahlreiche schulinterne Förderungen statt, aber auch schulformübergreifende Maßnahmen. Schulinterne Fördermöglichkeiten können die Teilnahme an Wettbewerben oder Teilnahme an jahrgangsübergreifendem Unterricht sein. Schulformübergreifend werden Angebote über einen Kooperationsverbund mit dem Gymnasium Bad Zwischenahn-Edeweicht und der Grundschule Ofen ermöglicht.

Durch anspruchsvolle Aufgaben soll die Bereitschaft zur kreativen Problemlösung, intellektuelle Denkfähigkeit, Leistungsmotivation, kreatives Denken und Neugierde geweckt werden. Die Angebote sind breit aufgestellt, so dass jedes Kind mit seiner besonderen Begabung gefördert werden kann.



Die jeweilige Einzigartigkeit eines Kindes in den Blick zu nehmen, kann wertvolle Impulse für einen guten Umgang mit der Vielfalt der Menschen geben. Sie ermöglicht uns eine positive Anerkennungskultur für besondere Leistungen erleben zu können und damit das Schulklima tolerant für Verschiedenartigkeit zu gestalten.





Cadeau & Tamme

Schulbegleithunde

Die hundegestützte Pädagogik hat viele positive Auswirkungen auf die Schülerinnen und Schüler. Allein der Körperkontakt wirkt beruhigend. Die Konzentrationsfähigkeit wird gefördert, dadurch erfolgt eine Verbesserung des Kurz- und Langzeitgedächtnisses.

Hunde ermöglichen jedem Menschen, sich akzeptiert zu fühlen und Zuwendung zu bekommen, sie bieten Trost und Ermunterung und sind daher förderlich für die emotionale Stabilität. Auch auf das Sozialverhalten wirkt sich die bloße Anwesenheit des Hundes positiv aus. Die Einhaltung von Regeln und Rücksichtnahme werden gefördert, es entsteht eine Sensibilisierung für die Bedürfnisse Anderer.



Durch die Gelassenheit eines Schulbegleithundes entsteht insgesamt mehr Ruhe und Entspannung in der Klasse. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich morgens fröhlich von einem Hund begrüßt zu werden und sind dann eigentlich immer gut gelaunt.

Ängstliche Kinder werden an den Umgang mit Hunden gewöhnt. Durch das ausgeglichene Wesen des Schulbegleithundes verlieren sie so ihre Angst.

Selbstverständlich wird auf eventuell vorhandene Allergien von Kindern Rücksicht genommen.



Ganztags an der Grund- und Oberschule Friedrichsfehn

Unser Ganztagsangebot „KuNO“ (**K**unterbunte **N**achmittags-**O**rganisation) in den Jahrgängen 1 bis 4 bietet ein flexibles und abwechslungsreiches Nachmittagsangebot, das das Interesse und die Neigungen der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt.

Ab 12:35 Uhr startet an den frei wählbaren Ganztagen Dienstag, Mittwoch und Donnerstag (sowie ab 2021/2022 Montag) der kunterbunte Nachmittag. Nach einem gemeinsamen Mittagessen geht es für die Kinder nach draußen zum Toben, Spielen oder zum Entspannen. Nach einer fest reservierten Hausaufgabenzeit, in der die Schülerinnen und Schüler von Lehrkräften und Pädagogischen Mitarbeitern betreut werden, können die Schülerinnen und Schüler eines der spannenden Angebote wählen.



Was wir mit Freude lernen, vergessen wir nie.

(Alfred Mercier, amerikanischer Arzt und Schriftsteller)

Die Bereiche, in denen wir unter anderem auch mit dem Jugendzentrum Friedrichsfehn kooperieren, umfassen Kreativität (Malen, Basteln), Sport (feste Schulmannschaften Fußball/Basketball als AG oder freies Spiel an der frischen Luft) und Musizieren („Chorchestra“). Das Küchenprojekt bietet ein weiteres tolles Angebot: Gefördert vom

Förderverein der GOBS Friedrichsfehn können „KUNO-Kinder“ an zwei Tagen in der großen Lehrküche verschiedenste Gerichte zubereiten. Dabei wird besonders auf regionale und saisonale Zutaten geachtet. In mehreren Schritten bereiten die Kinder alles zu und können sich dann auf das leckere Ergebnis freuen.

KUNO – Infos kompakt

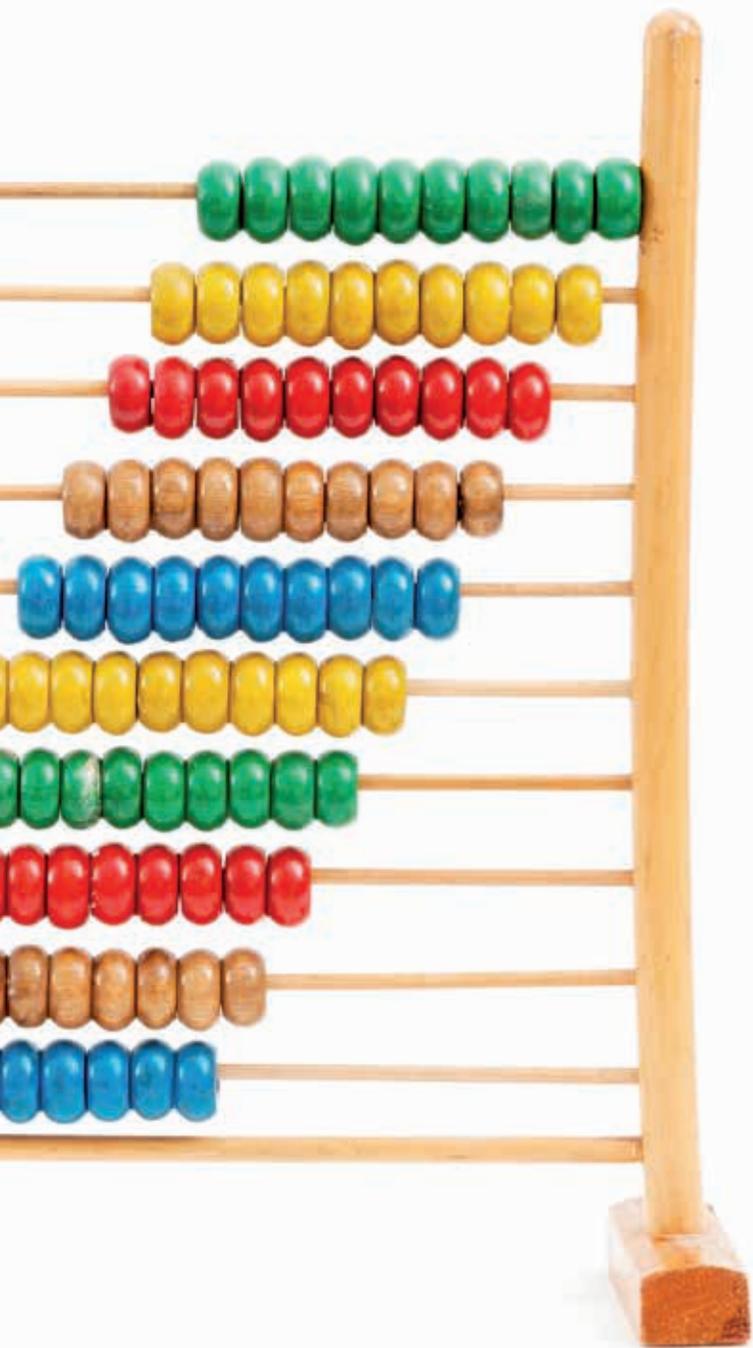
Betreuungstage:	Montag bis Donnerstag
Betreuungszeit:	13:20 bis 15.30 Uhr
Ganztagsraum:	KUNO
Anmeldung:	Sekretariat
Anmeldefrist:	am Anfang eines Schulhalbjahres
Kosten:	grundsätzlich kostenfrei (ggf. kleinere Beiträge für Materialaufwendungen)
Mittagessen:	je nach Auswahl ab ca. 3,00 €

Außerdem gibt es ergänzend für alle Wochentage (Kurz- und Langzeitbetreuung) eine enge Zusammenarbeit mit dem Verein Betreute Grundschule e.V. Die hortähnliche Einrichtung wird von der Gemeinde Edewecht unterstützt. Pädagogische Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bieten dort unterschiedlichste Angebote wie Basteln, kreatives Gestalten, Gesellschaftsspiele, Seit vielen Jahren genießen unsere Schülerinnen und Schüler die kunterbunten Nachmittage, an denen sie „mit Freude lernen“.

Es wundert uns nicht, dass dies bei allen auf große Begeisterung stößt!

„
Der Hund ist das einzige Wesen auf Erden, das dich mehr liebt als sich selbst.“

(Josh Billings)



Mathematik

An der GOBS Friedrichsfehn werden die Schülerinnen und Schüler im Mathematikunterricht dort abgeholt, wo sie inhaltlich stehen. Sie treffen auf ein tolles Mathelehrkraftteam, das das Fach liebt und eng zusammenarbeitet. Von den natürlichen Zahlen aus, hin zur Bruchrechnung und den rationalen Zahlen, werden sie erfahren, dass die Mathematik unsere Welt erklärt. Aufgaben aus der Lebenswelt und Alltagssituationen werden immer wieder im Unterricht geübt und vertieft.

Mit Freude und Spaß werden die Besonderheiten des jeweiligen Zahlenraums oder auch geometrische Erkenntnisse vielseitig betrachtet und erarbeitet. Bei der Teilnahme an den Wettbewerben „Mathe Olympiade“, „Mathekänguru“ oder „Mathe im Advent“ können alle ihr Wissen unter Beweis stellen.

Zusätzliche Übungsstunden in Jahrgang 3 und 4 (Förder- und Förderunterricht) sowie in den Klassen 5 und 6 sorgen dafür, dass die Basisfähigkeiten intensiv geübt und wiederholt werden. Damit auch alle fit und sicher durch die Abschlussprüfungen am Ende von Jahrgang 9 bzw. 10 kommen, gibt es eine intensive fokussierte Vorbereitungs-AG.

Keiner an unserer GOBS muss Angst vor Mathe haben, mit uns werden alle Schülerinnen und Schüler ihre Reise durch die Welt der Mathematik in sicherer Begleitung beschreiten.



Die Mathematik ist mehr ein Tun als eine Lehre.

(L. E. J. Brouwer)

Musik



Die Grund- und Oberschule arbeitet im Fach Musik kompetenzorientiert und ermöglicht den Schülerinnen und Schülern den Erwerb grundlegender und vertiefender Kompetenzen, die zu einem selbstbestimmten Umgang mit Musik notwendig sind. Grundlegend für unsere Arbeit ist die Förderung der Wahrnehmung, der Gestaltung und dem Herstellen kulturhistorischer Kontexte zum fächerübergreifenden Arbeiten. Den Mittelpunkt unseres unterrichtlichen Handelns bildet das aktive Musikmachen und die direkte Auseinandersetzung mit musikalischem Wissen.



Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum.

(F. Nietzsche)



Im Chorchestra und in der Schulband treffen sich im Nachmittagsprogramm musikalisch interessierte Kinder und Jugendliche, um Instrumente und gesangliche Fähigkeiten zu erlernen und/oder auszubauen.

Auftritte bei Schul- und Dorffesten, Einschulungen Abschlussfeiern motivieren und stärken die SchülerInnen im musikalischen, sowie sozialen Umgang jahrgangsübergreifend.

Wie der Name Chorchestra schon sagt, setzt das Ensemble sich aus Chor und Orchester zusammen. Manchmal wird auch getanzt, und auch musikalisches Theater gehört zum Repertoire des Chorchestra. Jedes Schuljahr gibt es mindestens ein größeres Projekt, und bei besonderen schulischen Ereignissen sorgt das Chorchestra mit seiner Musik für einen festlichen Rahmen.

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 bis 10 haben in der Schulband nicht nur die Möglichkeit neue Instrumente unter Anleitung auszuprobieren, sondern erlernen daran auch aktuelle Songs. Diese werden von den Kindern und Jugendlichen selbst vorgeschlagen und in der Schulbandprobe gemeinsam geübt. Alles ist möglich und so treffen sich hier nicht nur Schülerinnen und Schüler mit musikalischer Vorerfahrung, sondern auch Anfänger sind immer willkommen!

Das alle zwei Jahre durchgeführte Weihnachtsforum bildet den musikalischen Höhepunkt des Schuljahres. Über 300 SchülerInnen aller Jahrgangsstufen präsentieren hier ihre Unterrichtsergebnisse und gestalten gemeinsam einen musikalisch-kreativen Weihnachtsabend. In stimmungsvoller Atmosphäre werden Lieder, Sketche und vieles mehr auf der Bühne präsentiert.

Technik – 3D-Druck an einer Schule?

Natürlich! Diese moderne und spannende Technik bieten wir an unserer Schule im Rahmen der Technik-AG und im Technikunterricht an.

Unsere Schülerinnen und Schüler erlernen Schritt für Schritt eigene 3D-Modelle am Computer mittels CAD zu entwickeln und zu gestalten. 3D-Drucker eignen sich auch für fächerübergreifendes Arbeiten. Im Folgenden werden einige Möglichkeiten für den Einsatz in Schule und Unterricht beispielhaft genannt:

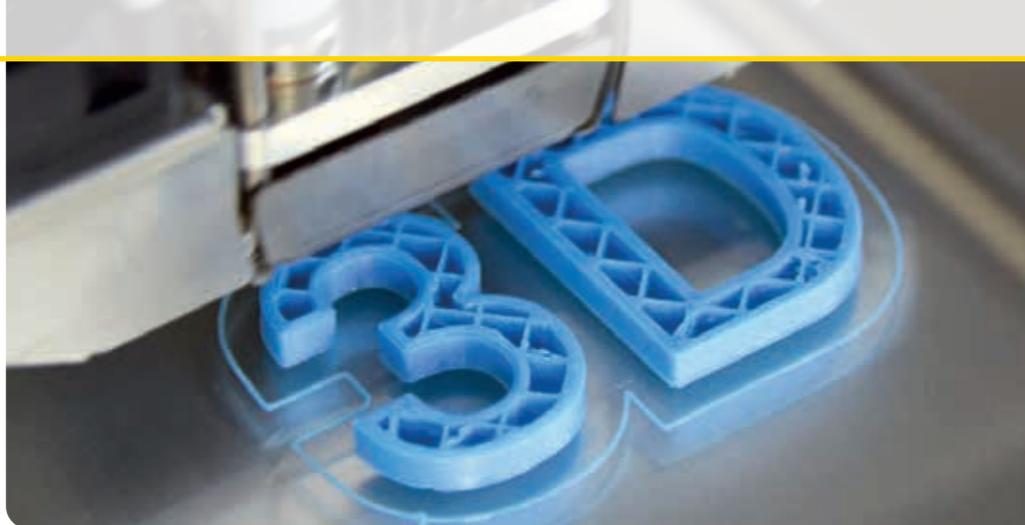
- **Mathematik** – Im Mathematikunterricht können geometrische Formen modelliert und ausgedruckt werden. Auch können Wahrzeichen oder Häuser der Stadt, beispielsweise die eigene Schule vermessen und maßstabsgetreu modelliert und ausgedruckt werden.

”

Wie entsteht innovatives Denken? Es ist eine Geisteshaltung, für die man sich entscheiden muss.

(Elon Musk)

- **Kunst** – Im Rahmen des Arbeitsbereichs Plastik/Objekt oder auch Design und Architektur können sich die Schülerinnen und Schüler mit dreidimensionalen Gestaltungen auseinandersetzen. Kunstvolle Objekte



können designt oder auch Häuser samt Inneneinrichtung oder ganze Städte entworfen und gedruckt werden.

- **Chemie/Biologie** – In Biologie oder auch Chemie können Anschauungsobjekte modelliert werden, beispielsweise Moleküle, Zellen oder Organe.
- **Informatik/Technik** – Im Bereich Informatik, IT und Technik können die Schülerinnen und Schüler ihre Kenntnisse und Fertigkeiten im Gebrauch des Computers als Werkzeug mit vielfältigsten Einsatzmöglichkeiten entdecken. Die Schülerinnen und Schüler können etwas über die Funktionsweise sowie die Komponenten eines 3D-Druckers erfahren, auch ist denkbar einen eigenen 3D-Drucker zusammen zu bauen.
- **Wirtschaft** – Die Schülerinnen und Schüler können alle Schritte einer Produktion, von der Idee über die erste Zeichnung eines Prototyps, über die digitale Modellierung bis zum fertigen Produkt durchlaufen.
- **Politik/Sozialkunde** – Die Schülerinnen und Schüler können sich im Sozialkundeunterricht mit den so-

zialen Auswirkungen moderner Produktionstechniken für jedermann auseinandersetzen. Dabei kann die Makerbewegung genauso thematisiert werden wie das Upcycling, um ein Verständnis für die gesellschaftliche Dimension der Digitalisierung insbesondere des 3D-Drucks zu bekommen.

- **Schülerfirma** – Im Rahmen von Schülerfirmen haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Produkte zu erstellen und zu verkaufen, beispielsweise Schlüsselanhänger etc. Auch Auftragsarbeiten können angenommen und verwirklicht werden.
- **Kreative Projektideen/Projektwoche** – Im Rahmen von Projektwochen, AGs oder Workshops können beispielsweise Brettspiele mit Figuren aus dem 3D-Drucker entwickelt werden, Darstellerinnen und Darsteller für Trickfilme produziert oder Schmuckstücke designt werden.



Mit digitaler Strategie einen Schritt voraus

Die Digitalisierung der Gesellschaft schreitet immer weiter voran. Handy, PC und Tablet finden sich heutzutage in nahezu jedem Industriezweig wieder. Sämtliche Verantwortliche für Bildung und die Wirtschaft selbst haben erkannt, dass der sinnvolle Einsatz von PC und Tablet zu einem enormen Effizienzgewinn der Arbeit beiträgt.

Als 1957 das erste Grafiktablett – Stylator – vorgestellt wurde, hatte noch niemand geahnt, welche Erfolgsgeschichte mit der Vorstellung des Apple - iPad 1 im Jahr 2010 eingeläutet werden würde. Innerhalb von 10 Jahren haben es Tablets aller Hersteller geschafft, nahezu jeden Bereich unseres Lebens zu durchdringen und von einem Nischenprodukt zu einem unverzichtbaren Werkzeug zu werden. Das Internet und der kompetente Umgang mit Computern sind Bestandteil des Alltags geworden. Für die Schülerinnen und Schüler



Ist es eine Selbstverständlichkeit mit SMS, MMS, WhatsApp, Snapchat, Instagram etc. zu kommunizieren sowie Internetforen zu besuchen, zu surfen, zu chatten oder das Smartphone als Kalender und Informationsspeicher zu nutzen. Digitale Medien sind ein elementarer Bestandteil des Berufslebens geworden. Kommunikation erfolgt zunehmend digital per E-Mail oder Videokonferenz, Dokumente werden nicht mehr postalisch verschickt, sondern erreichen den Adressaten als Datei. Parallel gibt es HomeOffices und dadurch Zugriff auf Dateien über Webdav oder verschlüsselte Zugänge auf den Firmenserver.

Alle Beteiligten der Schulgemeinschaft der GOBS sind sich einig und sicher, dass sich mit der Digitalisierung der Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler verbessert. Neben dem technischen wird in dieser Bildungseinrichtung vor allem auch auf den kritischen Umgang mit digitalen Medien geachtet.

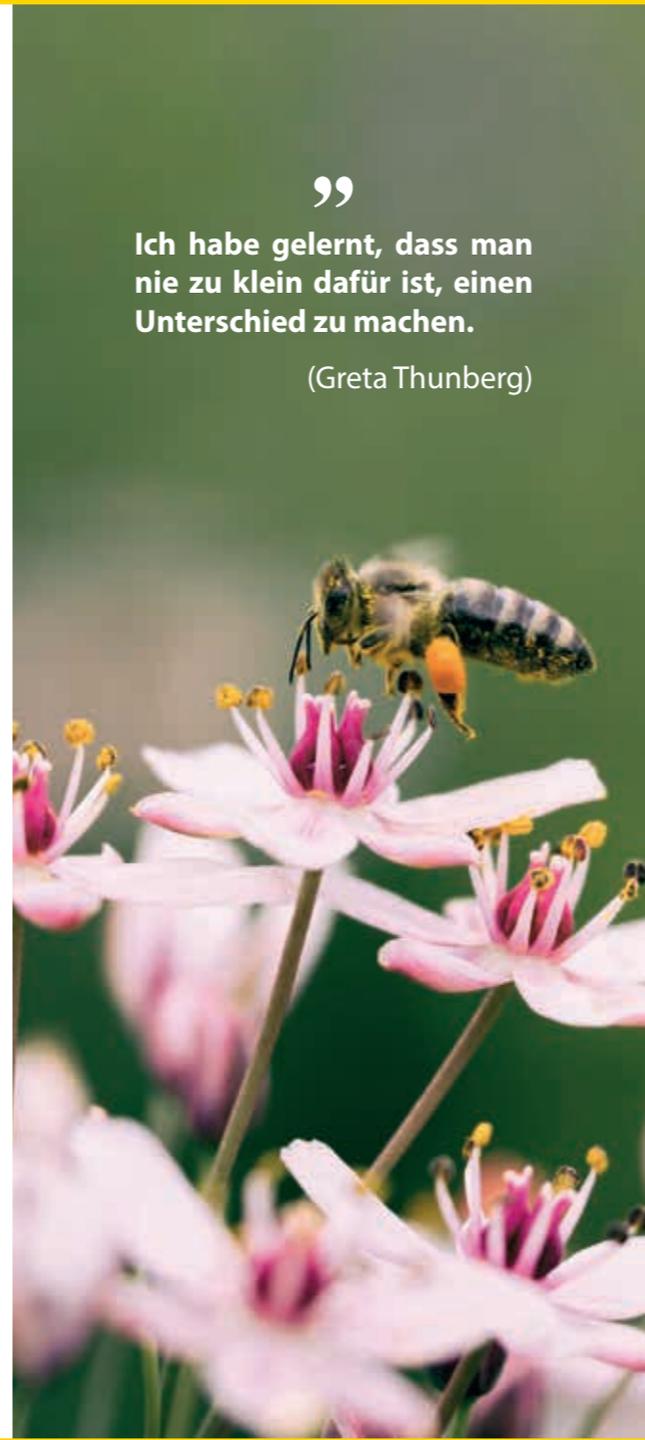


Umweltschule

Das Netzwerk „Fridays for future“ ist auf dem Vormarsch, um den Jüngeren Gehör für die ihnen wichtigen Themen zu verschaffen, und auch an der Grund- und Oberschule Friedrichsfehn wollen wir uns dafür einsetzen, dass uns unser Planet auch noch viele weitere Jahre ausreicht. Denn wir alle wissen, „There is no Planet B!“

An unserer Schule arbeiten wir in vielen Bereichen daran, uns aktiv für den Klima- und Umweltschutz einzusetzen. In Klassenprojekten, in AG-Angeboten, mit den Umweltwächtern und Umweltwächterinnen und in der Schulorganisation erarbeiten wir unterschiedliche Projekte und setzen sie um. Alle sollen ihre Ideen und Vorschläge einbringen können. Unsere Schulgärten bieten tolle Gelegenheiten, um sich draußen auszutoben, Pflanzen selber zu säen und zu ziehen, Gemüse anzupflanzen und zu ernten, Gartenbereiche tierfreundlich für Vögel, Igel und Insekten zu gestalten und die Natur zu erkunden. Bei schlechtem Wetter gehen wir nachhaltig einkaufen, nähen Stoffbeutel, erkunden das Schulgelände nach Umweltsünden oder upcyclen Verpackungsmaterial.

Für die zahlreichen Projekte zum Thema Umweltschutz wurde die GOBS Friedrichsfehn schon seit mehreren Jahren mit dem Zertifikat „Umweltschule in Europa“ ausgezeichnet. Darauf sind wir sehr stolz. Wir arbeiten täglich weiter daran, dass das auch so bleibt und wir so noch ganz viel für den Umweltschutz hier vor Ort erreichen können.



„
Ich habe gelernt, dass man nie zu klein dafür ist, einen Unterschied zu machen.

(Greta Thunberg)



Die Grund- und Oberschule Friedrichsfehn setzt bei der Umsetzung der Inklusion auf Kontinuität, Verlässlichkeit und interdisziplinäre Zusammenarbeit. Das bedeutet, dass unsere Förderschullehrkräfte feste Klassen bzw. SchülerInnen und Schüler betreuen und einen intensiven Austausch mit allen beteiligten Fachlehrkräften und außerschulischen Fachkräften pflegen.

Einerseits haben so die Schülerinnen und Schüler einen vertrauten Ansprechpartner, andererseits können die Förderschullehrkräfte durch die enge Zusammenarbeit über die Lern- und Leistungsstände sowie weitere Entwicklungsbereiche oder Auffälligkeiten auf direktem Weg informiert werden.

Dieses Vorgehen ermöglicht ebenfalls eine gemeinsame Förderplanung durch alle beteiligten Lehrkräfte, die eine entscheidende Rolle für die Verwirklichung der individuellen Ziele spielt. Dadurch können Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf individuell gefördert und gefordert werden, ohne sie dabei zu überfordern. Zudem stehen drei vollumfänglich ausgestattete Förderräume zur Verfügung, die Möglichkeiten zur Diagnostik bieten als auch bei Bedarf zur Einzel- und Kleingruppenförderung genutzt werden können.

Eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern stellt die Grundvoraussetzung für die Förderung der Kinder dar und ist deshalb für die Grund- und Oberschule Friedrichsfehn selbstverständlich/maßgeblich.

„
Die Zukunft ist offen. Sie hängt von uns ab – von uns allen.

(Willy Brandt)

Religion & kirchliche Zusammenarbeit

Das Fach Evangelische Religion wird konfessionell kooperativ unterrichtet. Wir fragen uns, welche Werte sind uns wichtig und finden sich biblische Beispiele dafür?

Was tut mir gut und wie kann ich anderen Gutes tun? Inwiefern kann Jesus uns Vorbild sein? Wie erkenne und wie integriere ich die göttliche Kraft in meinem Leben?

Mit Hilfe von Spiellandschaften, in denen wir Figuren bewegen und lebendig werden lassen, versuchen wir, diesen Fragen auf die Spur zu kommen. Ein Video, ein Sachtext, ein Rollenspiel oder ein Rätsel zum Beispiel können uns dem Geheimnis des Glaubens näher bringen.



Wir erkunden christliche, jüdische und islamische Weisheiten und darüber hinaus auch weitere Weltreligionen. Es geht um Kinder- bzw. Menschenrechte und diakonisches Handeln.

Wir feiern kirchliche Feste in Schulgottesdiensten in der Evangelischen Kirche in Friedrichsfehn. Immer steht der Respekt gegenüber anders Denkenden und anders Glaubenden im Mittelpunkt. Wir erforschen, weshalb der liebevoll konsequente Umgang miteinander der Schlüssel zum Frieden in der Welt ist.

”

Der Regenbogen ist ein buntes Zeichen des Friedens, er zeigt die Schönheit der Welt, verbindet Himmel und Erde. Sein Licht lässt uns staunen und erweitert unseren Horizont, er ist himmlisch und unbegreiflich, jeder sieht ihn anders.

(Rainer Oberthür, Religionspädagoge)

Französisch



Die **zweite Fremdsprache Französisch** wird ab Jahrgang 6 als **Wahlpflichtfach** angeboten und in den Jahrgängen 9 und 10 im „**Profil Sprachen**“ fortgeführt. Bei besonders guten Leistungen können die Schülerinnen und Schüler auf das allgemeine Gymnasium wechseln. Nach Abschluss der Klasse 10 ist bei durchgängigem Erwerb der zweiten Fremdsprache Französisch ein **nahtloser Wechsel** auf das allgemeine Gymnasium möglich. Auf den berufsbildenden Gymnasien entfällt die Notwendigkeit, zusätzlich eine zweite Fremdsprache zu erlernen.

Das Fach „Französisch“ macht nicht nur Arbeit, sondern ebenso viel Freude, da der Erwerb der Sprache nicht nur Vokabeln und Grammatik beinhaltet, sondern „**savoir vivre**“ (Lebensart), Musik (**Chansons**) und „**la cuisine française**“ (Französische Küche). Neben dem Französischunterricht werden Crêpes gebacken, französische Filme angeschaut und französische Lieder gesungen, denn beim Erwerb der zweiten Fremdsprache zählt das Mündliche (60%) mehr als das Schriftliche (40%).

Unser deutsch-französischer Schüleraustausch mit einem Pariser Gymnasium ruht im Moment, doch seit 2020 besteht die Möglichkeit, ab der 8. Klasse an dem **Schüleraustauschprogramm „Brigitte-Sauzay“** teilzunehmen. Die wöchentlich stattfindende **DELFI-AG** bereitet die Schülerinnen und Schüler auf die extern stattfindende Französischprüfung auf dem Niveau A1 und A2 vor.

”

**Jeannette,
Baguette,
Crêpe Suzette,
Fronkreisch,
Fronkreisch.**

(Bläck Fööss)



Partizipation (Mitbestimmungskultur, SV/Beratung)

SV – Ihr seid wichtig!!!

Hier können sich alle einbringen, wenn es darum geht „Schülerinnen und Schüler Meinungen“ zu hören, Ideen zu entwickeln, sich für die Schulgemeinschaft stark zu machen, sowie gemeinsam Ziele zu formulieren und umzusetzen – in eurer Schule für eure Schule!

In unserer SV findet ihr Experten von Anfang an – von der 1. bis zur 10. Klasse – großartig und einzigartig!



Wenn du schnell gehen willst, geh alleine. Wenn du weit kommen möchtest, geh mit anderen.

(Afrikanisches Sprichwort)

SV/Beratung: Ein Beratungsteam aus Lehrkräften und Schulsozialarbeit unterstützt die SV dabei sowohl organisatorisch als auch inhaltlich.

Partizipation: In unserer Schule nimmt Partizipation ebenfalls einen hohen Wert ein. Denn Demokratie und Beteiligung (Partizipation) meint auch die Berücksichtigung von Werten wie Respekt und Wertschätzung, Fürsorge und Rücksichtnahme, Gerechtigkeit und Gleichheit fest verankert in unserer Alltagsstruktur.

Wir glauben, dass eine Demokratie erlebbar sein und gelernt werden muss. Alle Schüler und Schülerinnen sollen bei uns in einem friedlichen Miteinander in kultureller Vielfalt erfahren, dass sie gebraucht werden und dass

Entscheidungen von allen gemeinsam getroffen werden können.

So haben alle Kinder regelmäßig die Möglichkeit, ihre eigenen Belange, Kritik und Vorschläge in entsprechenden Runden (Klassenrat, SV) anzusprechen. Hier kann sich jedes Kind angstfrei und wertschätzend zu Wort melden und die Gruppe nach ihrer Meinung und Lösungsansätzen fragen.

Bestenfalls entsteht so eine allgemeine Akzeptanz der gemeinsamen Werte und Regeln. So werden alle Kinder ganz selbstverständlich an Entscheidungsprozessen beteiligt und können mit ihren Ideen „als Experten“ am inneren und äußeren Rahmen ihrer Schule aktiv mitwirken.



Präventionsarbeit

In allen Klassen finden regelmäßig verschiedene Präventionsprojekte statt, die unsere Schulsozialpädagogin Katja Vogt gemeinsam mit unterschiedlichen Akteuren durchführt.

Herzlich willkommen unter anderem bei:

- Waldtagen mit Klassenteamtraining in Kooperation mit dem Waldhaus Wildenloh
- Medienkompetenzschulungen, teilweise mit der Polizeipuppenbühne
- Suchtprävention in Kooperation mit AKPS
- Gewaltprävention „Wir sind stark“ in Zusammenarbeit mit der Polizei
- Stopp und Co.
- Mut tut gut, gesponsert von Lady Circle
- Ausbildung Streit- und Konfliktschlichter/ Schülermediatoren
- Sozialkompetenztraining
- Teamtraining
- Mobbingintervention und vielem mehr!

Schulsanitätsdienst



Seit einigen Jahren existiert an der GOBS Friedrichsfehn unser Schulsanitätsdienst. An erster Hilfe interessierte Schülerinnen und Schüler werden in einer AG von Ausbildern der Johanniter ausgebildet. Sie lernen anhand von Theorie und Fallbeispielen reale Situationen mit unterschiedlichen Verletzungen kennen.

Nach der Grundausbildung werden die Sanitäterinnen und Sanitäter bei Verletzungen in den Pausen, bei Schul- und Sportveranstaltungen eingesetzt. Wenn möglich nimmt die Sanitätergruppe an Wettkämpfen mit anderen Schulen, teils aus ganz Niedersachsen, teil. Diese Veranstaltungen sind immer mit sehr viel Spaß verbunden. Es werden Schüler ab Klasse 5 in der AG aufgenommen.



Hauswirtschaft

Unsere Schülerinnen und Schüler lernen in der neuen und hervorragend ausgestatteten Lehrküche mit viel Spaß gesundes und vor allem leckeres Essen zuzubereiten. Und bekanntlich ist eine gesunde Ernährung ja ein wichtiger Baustein in unserem Leben. Und wenn das Essen dann auch noch schmeckt...



Die gemeinsame Arbeit in der Küche erfreut sich stets großer Beliebtheit und viele Rezepte werden von den Kindern gerne zu Hause nachgekocht. Darüber freuen sich vor allem auch die Eltern.

Im Fach Hauswirtschaft werden grundlegende lebenspraktische Kompetenzen vermittelt, damit sich die Kinder und Jugendlichen später auch außerhalb der Schule im Alltag zurechtfinden.

Dazu gehören vor allem die Bereiche Lebensmittelzubereitung, Ernährung, Gesundheit, Hygiene, Konsumverhalten und Umweltschutz.

„
Das Kochen ist schon der Gesundheit wegen nicht als Nebensache zu betrachten.

(Henriette Davidis)

Naturwissenschaften

Naturwissenschaftliches Entdecken, Forschen und Experimentieren findet an der GOBS Friedrichsfehn nicht nur in den Fächern Physik, Chemie und Biologie statt, sondern bereits ab der 1. Klasse in Teilen des Sachunterrichts und besonders in den 3. und 4. Klassen im Rahmen der Begabtenförderung. Auch im AG-Bereich ab der 5. Klasse haben die Naturwissenschaften einen festen Platz.

Unsere Schule legt dabei viel Wert auf das Experiment als erkenntnisbringendes Instrument der Naturwissenschaften. Selbst die Dinge ‚in die Hand nehmen‘, um die Welt eigenständig zu erfahren, ist dabei unsere Leitlinie. Darüber hinaus bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten, sich in klassenspezifischen Projekttagen, wie einem "Klimatag" oder einem Tag zum Thema "Handy-Recycling" auszuprobieren und einzubringen und sich somit den alltäglichen Phänomenen altersgerecht mit naturwissenschaftlichen und praxisorientierten Fragestellungen auseinanderzusetzen.

Ab Klasse 6 besteht die Möglichkeit am Chemiewettbewerb ‚Das ist Chemie‘ teilzunehmen, den die GOBS im Jahr 2019 gegen eine große Mehrheit von Gymnasien gewinnen konnte. Hier werden die Schülerinnen und Schüler individuell von den Lehrkräften betreut und in ihrer Eigenverantwortung unterstützt und bestärkt. Am Ende locken tolle Sachpreise oder gar ein Besuch in einem Speziallabor.

Wie wichtig eine naturwissenschaftliche Grundausbildung ist, wird nicht zuletzt vor den großen Herausforderungen unserer Zeit – dem Klimawandel aber auch der Bedrohung durch unbekannte Krankheitserreger wichtig.



”

It doesn't matter how beautiful your theory is, it doesn't matter how smart you are. If it doesn't agree with experiment, it's wrong. We need to teach how doubt is not to be feared but welcomed. It's ok to say, 'I don't know.'

(Richard P. Feynman)

Ganz im Sinne des großen Richard Feynmann ist der Zweifel, die kritische Auseinandersetzung, das ständige in Frage stellen eine Einstellung im praxisorientierten, forschend-entwickelnden Unterricht, die wir nebst Basiswissen unseren Schülerinnen und Schülern mitgeben wollen.

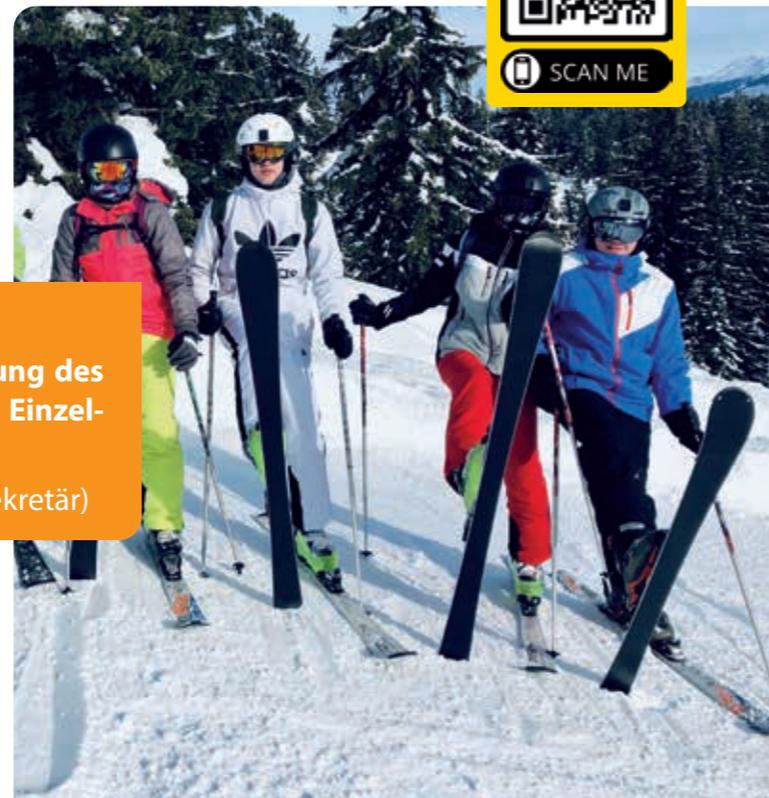
- Umweltschule in Europa seit 2003
- Eigener Schulgarten (Umwelt AG)
- Umweltwächterausbildung (richtige Mülltrennung, richtiges Lüften und Heizen, Energiesparmaßnahmen, umweltfreundliche Schulwege)
- Chemisches Theaterstück (Begabtenförderung, Experimentieren und Forschen)
- NaWi-Berichte und Fotos auf der Homepage (siehe Reiter "Schulleben" und "Nachhaltigkeit" unter www.gobs-friedrichsfehn.de)



Für die Klassen 5 bis 10 stehen der Sporttag der Sekundarstufen I des Landkreises Ammerland, die Basketball Stadtmeisterschaften Oldenburg, der Fußball-NfV-Schul-Cup sowie „Jugend-trainiert-für-Olympia“ auf dem Plan. Wer ein eigenes Pferd besitzt, kann bei uns zudem am Schulreitwettbewerb teilnehmen.

Besondere Highlights sind zudem die Jahrgangsturniere im Brennball (Klasse 5 und 6), Basketball (Klasse 7 und 8) und Völkerball (Klasse 9 und 10) und natürlich bietet auch die GOBS die Möglichkeit einer Skifahrt für die Klassen 7 bis 10 an.

Wer Sport liebt, ist bei uns also genau an der richtigen Schule...



Sport hat eine besondere Bedeutung an der Grund- und Oberschule Friedrichsfehn. Nicht umsonst ist unsere Schule **die einzige Sekundarschule im Landkreis Ammerland, die als „Sportfreundliche Schule“ vom Land Niedersachsen ausgezeichnet wurde.**

Bundesjugendspiele, Sportabzeichen und AGs im Bereich Fußball und Basketball sind bei uns fester Bestandteil des Lehrplans in allen Jahrgängen.



Sport kann eine wichtige Rolle für die Verbesserung des Lebens jedes Einzelnen spielen, ja nicht nur des Einzelnen, sondern von ganzen Gesellschaften.

(Kofi Annan, ehemaliger UNO-Generalsekretär)

Unsere Grundschülerinnen und Grundschüler freuen sich auf den Handballaktionstag sowie auf regionale Sportturniere, wie das Spielefest, die Grundschulfußballturniere der Jungen und Mädchen des Landkreises Ammerland oder die Oldenburger Basketball Grundschulliga.

Deutsch als Zweitsprache: Komm mit – ich zeig dir unsere Sprache

Deutsche Sprache, schöne Sprache: Wir können endlos lange Wörter konstruieren, haben Wörter, die es in vielen Sprachen gar nicht gibt – und eine Kleinigkeit in Sachen Zeichensetzung oder Klein- und Großschreibung kann einen immensen Unterschied ausmachen.

Wir müssen allerdings auch zugeben, dass das Sprichwort "deutsche Sprache, schwere Sprache" seine Berechtigung hat – denn ganz ehrlich: Es gibt viele Beispiele dafür, dass unsere Sprache einfach seltsam und manchmal auch ziemlich widersprüchlich ist. Wir lesen nur Band, Band, Band. Der Leiter, die Leiter – und im Plural: die Leitern, die Leiter. Wer soll da noch durchsteigen?!



Wir haben eindeutig die längsten Wörter:

Grundstücksverkehrsgenehmigungszuständigkeitsübertragungsverordnung oder:
Rindfleischetikettierungsüberwachungsaufgabenübertragungsgesetz

Insgesamt ist die „Förderung von sprachlicher Handlungsfähigkeit in Mündlichkeit und Schriftlichkeit“ Aufgabe jeden Unterrichts in der Schule. Erfolgreiches Lernen setzt voraus, dass sich alle Kinder in der Schule wohlfühlen. Dies gilt genauso für die Integration von Schülerinnen und Schülern, deren Zweitsprache Deutsch ist. Diese Schülerinnen und Schüler werden hier auf eine besondere Art und Weise im und außerhalb des Unterrichts durch alle (Fach-)Lehrkräfte gefördert.

Während diese vor allem anstreben, die Schülerinnen und Schüler zur Bewältigung alltäglicher Situationen im Zielland (Deutschland) zu befähigen, behalten sie auch

die inhaltlichen Interessen und Bedürfnisse ihrer Schülerinnen und Schüler im Blick und führen sie zu erfolgreichen Schulabschlüssen.

An unserer Schule wird aktiv eine Willkommenskultur gestaltet, die das Ankommen neuer Kinder – auch ohne Kenntnis unsere Sprache – in den Schulklassen erleichtert. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der Klassen entwickeln wir Ideen für eine gelingende Umsetzung unserer Willkommenskultur, denn dies ist gleichzeitig eine gute Gelegenheit, allen Beteiligten die Chance zu geben, Teilhabe zu erleben und Verantwortung zu übernehmen.

Die Grund- und Oberschule Friedrichsfehn bietet einmal wöchentlich eine Theater AG für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 an.

Mitmachen darf jeder, der sich spielerisch ausprobieren mag und Lust hat sich auf der Bühne zu präsentieren. Wir lernen spielerisch in andere Rollen zu schlüpfen und führen Sprechübungen durch. Gemeinsam mit den Schülern und Schülerinnen werden Theaterstücke konzipiert oder umgeschrieben und geprobt.

Unsere Theater AG hat schon mit viel Erfolg vor begeistertem Publikum zwei große Theaterstücke auf die Bühne gebracht und trägt auch mit vielen kleinen Sketchen bei Schulveranstaltungen zum guten Gelingen jeder Veranstaltung bei.



Alle Klassen der GOBS besuchen zudem regelmäßig Theatervorstellungen in Oldenburg mit einem anschließendem „Backstage“ Besuch. Hierfür gibt es eine Kooperation mit dem Staatstheater Oldenburg.

Wer Lust dazu hat sich zu verkleiden und einmal eine ganz andere Person zu sein, der sollte unbedingt bei uns mitmachen. Immer wieder haben sich unsere Schüler und Schülerinnen mit ganz viel Spaß auf der „großen Bühne“ der GOBS präsentiert.

Mensa – "So geht Küche heute"

(Slogan unseres Essensanbieters appetito)



Unsere neue Mensa bietet täglich Essen für unsere Schülerinnen und Schüler. An den Ganztagen (zur Zeit Dienstag, Mittwoch und Donnerstag) können die Schülerinnen und Schüler zwischen drei Menüs wählen („Mit Fleisch“, „Veggie“ und „Alles Pasta“). Es ist also immer für jeden etwas dabei!

Wir achten bei der Speiseplanung auf abwechslungsreiche und ausgewogene Kost, die schmeckt. Das Bezahlssystem ist über den Essensanbieter einfach geregelt: Sie bestellen im Vorfeld, die Schülerinnen und Schüler erhalten mit der Anmeldung beim Anbieter eine Karte und durch einfaches Ablesen der Karte bei der Essensausgabe wird der Betrag bargeldlos abgebucht.

Kunst & Kreativität

Ziel ist es, die Kreativität zu fördern. Den Schülerinnen und Schülern ist ein individuelles Arbeiten unter fachkundiger Anleitung bei uns möglich.

Es wird mit unterschiedlichen Materialien: Ton, Stein, Papier, Holz etc. gearbeitet. Aber auch Zeichnungen in verschiedenen Techniken werden angefertigt. Dabei soll möglichst viel Spielraum für die eigene Kreativität gewährleistet sein, so dass die Aufgabenstellungen nicht zu eng gefasst werden. Das dann gemeinsame



Betrachten und Besprechen von Kunstwerke dient häufig zur Impulsgebung für eigene Ideen, die möglichst selbstständig und selbstreflektiert umgesetzt werden sollen. Viele Ergebnisse finden Sie in unserer **Kunstgalerie** oder auch auf unserer Internetseite unter www.gobs-friedrichsfehn.de/schulleben/kunstgalerie.

Berufsorientierung



Berufsorientierung ist Lebensplanung, die allen Menschen ihre späteren Möglichkeiten zur individuellen Lebensgestaltung schafft. Ein passender Beruf sollte deswegen nicht nur eine wirtschaftliche Sicherheit bieten, sondern auch im Einklang mit den persönlichen Interessen und Fähigkeiten stehen. Berufliche Zufriedenheit prägt das Lebensgefühl für Jahrzehnte.

Die Grund- und Oberschule Friedrichsfehn begleitet die Schülerinnen und Schüler bis zu ihrem Abschluss bei der anstehenden Berufswahl. Wir organisieren den Besuch von Messen, arbeiten in Netzwerken mit den Berufsschulen, der Gemeinde, der Industrie- und Handelskammer, der Agentur für Arbeit und unterschiedlichen Unternehmen.

Außerdem erhalten alle Schülerinnen und Schüler Unterstützung bei der Berufsfindung oder der Anmeldung für weiterführende Schulen. Unsere Schulsozialpädagogin und der Beauftragte für Berufsorientierung Stefan Schilling stehen euch jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Wenn ein Kapitän nicht weiß, welches Ufer er ansteuern soll, ist kein Wind der richtige.

(Lucius Annaeus Seneca, römischer Philosoph)





DIE SCHULLEITUNG

Carsten Oppermann
Direktorstellvertreter

Grit Boberg
Oberschulkonrektorin

Holger Jäckel
Oberschuldirektor



DAS TEAM

und viele mehr.



Lernen geschieht heute für morgen.

Unsere Schule – die GOBS Friedrichsfehn – wird als gemeinsamer sozialer Lernort gesehen. Alle Schülerinnen und Schüler werden in ihrer Einzigartigkeit anerkannt und geachtet. Jeder Einzelne mit seiner Persönlichkeit, seiner Begabung und seinen Ideen ist wichtig. Für uns stehen Vertrauen und Transparenz im Mittelpunkt unserer Arbeit. Es geht hier um Kinder, um Ihre Kinder und diese sind unser aller Zukunft!

GRUND- UND OBERSCHULE FRIEDRICHSFEHN

Schulstraße 12 • 26188 Edewecht
Tel. 04486 9271 0 • Fax. 04486 9271 22
verwaltung@gobs-friedrichsfehn.de
www.gobs-friedrichsfehn.de